

# Paintero bringt Farbe aufs Zifferblatt

>> Die Seckler AG entwickelt und produziert seit 1975 individuell angefertigte Handhabungsautomaten und Industrieroboter für Werkzeugmaschinen, die Verkettung von Fertigungssystemen sowie Sondermaschinen. Die vollautomatisierten Maschinen zur Massenherstellung von hochpräzisen Teilen kommen insbesondere in der Automobilindustrie, der Uhren- und Schmuckindustrie sowie in der Medizinaltechnik zum Einsatz. Abgerundet wird das Angebot durch Lackierautomaten.

Neben modularen Handhabungssystemen, Entgratanlagen oder Klassifizierungsautomaten hat Seckler sein Sortiment um einen Lackierautomaten erweitert. Ein erster solcher wurde im April 2013 ausgeliefert. Eingesetzt wird dieser in der Uhrenindustrie für die Lackierung von Zifferblättern. Weitere Anwendungsbereiche sind beispielsweise Interieurteile von Automobilen, Konsumgüter oder Haushaltsgeräte.

## Allroundtalent

Die Lackierroboterzelle Seckler Paintero ist in vier Zonen unterteilt (Werkstückspeicher,

Spritzkabine mit Laminarflow und Absaugung von unten, Werkzeugwechsel- und Reinigungsstation). Neben dem Lackieren übernimmt der Roboter auch Zusatzaufgaben wie Palettierung, Werkzeugwechsel, Ionisierung und Reinigung der Spritzpistolen.

Die Werkstücke, welche lackiert werden müssen, befinden sich auf Paletten. Die Speicherung, Bereitstellung und Zwischenlagerung der Paletten erfolgt auf zwei Wagen. In dieser Applikation stehen bis zu fünf Farbbehälter und ein Lösungsmittelbehälter zur Verfügung. Die Farbbehälter sind mit automatischem Rührwerk ausgestattet. Ein

Farbwechselventilblock sorgt für kurze Farbwechselzeiten.

## Software

Die Software des Paintero mit komfortabler Visualisierung erlaubt die Kontrolle folgender Lackierparameter:

- Zerstäuberluftmenge
- Strahlbreite (Formluft)
- Materialdruck und Dosierung der Menge
- Anzahl Schichten
- Trocknungszeit zwischen den Schichten
- Zirkular- oder Längsbewegung
- Anzahl Bahnen bzw. Anzahl Kreise
- Farbwechsel
- Distanz Werkstück zu Pistole
- Winkel der Spritzpistole

Anhand dieser Parameter wird das Roboterprogramm selbst konfiguriert, Roboterkenntnisse sind keine notwendig. Die Lackierparameter können während der Produktion geändert werden. Bestehende Rezepte können über CSV-Datei einfach vom Server abgeholt oder auf den Server abgelegt werden. <<



Bild: Seckler AG



*Multitalent: Neben dem Lackieren übernimmt der Roboter auch Zusatzaufgaben wie Palettierung, Werkzeugwechsel, Ionisierung und Reinigung der Spritzpistolen.*

Information:  
 Seckler AG  
 Moosstrasse 3  
 2542 Pieterlen  
 Tel. 032 376 07 30  
 Fax 032 376 07 36  
 info@seckler.ch  
 www.seckler.ch